

Hoch zu Ross

Der Hernalser Schottenhof wurde im März „überrannt“. Die Plätze zur Weiterbildung in der Pferde-Arbeit sind heiß begehrt.



Freude am Lernen. Die Frauen üben die Theorie zuerst im „Trockenen“.

Ansturm. Von 13. bis 15 März fand das erste Modul der berufsbegleitenden Weiterbildung „Zusatzqualifikation Integrative Voltigier- und Reitpädagogik“ im Zentrum für tiergestützte Pädagogik-Schottenhof, in der Amundsenstrasse 5, statt.

Das Interesse an der Fortbildung sprengte das Platzangebot des Reiterhofs: einige Interessenten konnten nur mehr auf

die Warteliste für den nächsten Lehrgang gesetzt werden. Das zentrale Thema des ersten Moduls war die Vermittlung von Kompetenzen im Unterricht.

Die Teilnehmerinnen konnten ihre Fähigkeiten in der Arbeit mit Anfängern erweitern und vertiefen. Die Inhalte wurden praktisch erprobt und theoretisch aufgearbeitet.

Infos: www.schottenhof.at